

Referenzen in der Schweiz



Objekt: Inselspital Bern
 Metallbauer: Hartmann + Co AG, Biel
 Eloxeur: Bürox AG, Büren an der Aare
 Material: ALCAN J57S, häuselmann metall, Dietlikon



Objekt: Schulhaus Siggenthal
 Metallbauer: Metallbau Hirsch AG, Biel
 Eloxeur: Bürox AG, Büren an der Aare
 Material: ALCAN J57S, häuselmann metall, Dietlikon



Objekt: Schulhaus Margelacker, Muttenz
 Metallbauer: Meko Fenster AG, Muttenz
 Eloxeur: BWB Oberflächentechnik, Altenrhein
 Material: ALCAN J57S, häuselmann metall, Dietlikon



Objekt: IBM-Hauptsitz, Zürich-Altstetten
 Metallbauer: Karl Steiner Industrie AG, Zürich
 Eloxeur: Bürox AG, Büren an der Aare
 Material: ALCAN J57S, häuselmann metall, Dietlikon



Objekt: Gallasstrasse, Zürich
 Metallbauer: Ernst Schweizer AG, Hedingen
 Eloxeur: BWB Oberflächentechnik, Altenrhein
 Material: ALCAN J57S, häuselmann metall, Dietlikon

häuselmann metall, Ihr zuverlässiger Partner für Halbfabrikate.



Qualitätssicherung – ein absolutes Muss für einen Spitzenbetrieb. Bei häuselmann metall seit 1992

häuselmann  metall

Einer für alle Metalle

Gegründet im Jahre 1947, hat sich häuselmann metall in den vergangenen 50 Jahren zum grössten unabhängigen Metallhändler in der Schweiz entwickelt. Dank einer gezielten Produktstrategie, die mit ausgewählten Lieferanten aufgebaut wurde, ist die häuselmann metall heute ein kompetenter Partner für alle Branchen, die Nichteisenmetalle und rostfreie Stähle verarbeiten.



Unsere neueste Errungenschaft: ein Original- «Swiss Army-Haflinger». Mit diesem Fahrzeug tragen wir im Jubiläumsjahr kleinere Aufträge in der näheren Umgebung

häuselmann  metall

Hauptsitz
 Bahnstrasse 11, Industrie Zipfelwiesen, CH-8305 Dietlikon
 Telefon 01 835 16 11, Telefax 01 833 56 22

Filialen
 Moosweg 8, CH-2555 Brugg/Biel
 Telefon 032 366 60 90, Telefax 032 366 60 99
 Frankfurtstrasse 86, CH-4002 Basel
 Telefon 061 411 33 77, Telefax 061 411 32 22
 Chemin du Vallon 1, CH-1030 Bussigny
 Telefon 021 701 44 55, Telefax 021 701 48 53

Aluminiumfassaden

Eloxierte Aluminiumfassaden in ALCAN



- Mit Werksgarantie auf visuelle Farbgleichheit.
- Streifen- und wolkenlos auch bei Verwendung von Blechen unterschiedlicher Produktionschargen.

häuselmann  metall

Für lichtechte und dauerhafte Oberflächen: ALCAN Aluminium in Eloxaqualität J57S



Max Allmendinger, Würenlos
Dipl. Ing. Chem. HTL.

Herr Max Allmendinger kann aufgrund seiner 40jährigen Tätigkeit bei Aluisse in der Forschung und Werkmetallurgie mit Recht als der Aluminiumexperte bezeichnet werden. Auf dem Gebiet der Oberflächentechnik hat er sich durch seine Fachvorträge, Veröffentlichungen und Beratungen sowie als Mitglied nationaler und internationaler Fach- und Normengremien europaweit einen Namen gemacht.

Wir sind heute im ausgehenden 20. Jahrhundert der Ansicht, dass Werkstoffe für Fassaden neben guter Verarbeitbarkeit, Stabilität und dekorativem Aussehen auch noch eine gute Rezyklierbarkeit und Dauerhaftigkeit aufweisen müssen. Wenn die Charakteristik des Werkstoffes am Objekt noch erhalten oder unterstützt werden kann, kann dies als eine sinnvolle und optimale Symbiose der gestalterischen Möglichkeiten bezeichnet werden. Wenn eloxiertes Aluminium als Fassadenwerkstoff verwendet wird, sind alle diese Bedingungen erfüllt.

Max Allmendinger



ALCAN-Aluminium in Eloxaqualität J57S ist speziell abgestimmt auf die Anforderungen der modernen Innen- und Aussenarchitektur. Die speziell entwickelte Legierung J57S schafft für jeden Eloxabetrieb sehr gute Voraussetzungen, eine lichtechte und dauerhafte Oberfläche mit gleichmässigem Farbton zu erzielen, **welche unabhängig von der Produktionscharge vom Werk garantiert wird.** Für optimale Farbgleichheit wird das Zweistufenverfahren empfohlen.

Mögliche Lösungen können, im ersten Moment betrachtet, preiswerter erscheinen, sind aber mittel- und langfristig gesehen um einiges kostspieliger.



Vor der Reinigung



Nach der Reinigung!
Jezler AG, Fassadenreinigungen, Zürich

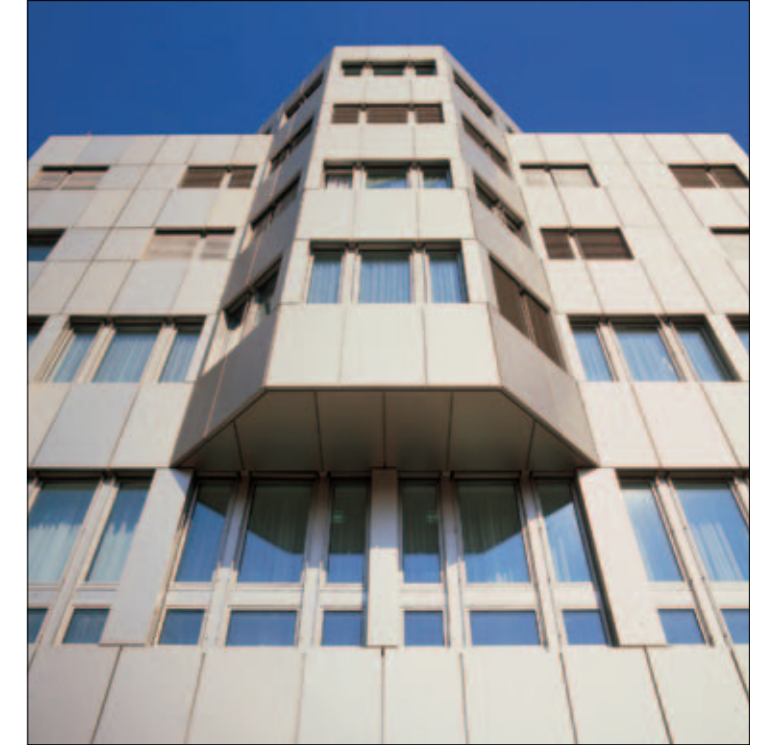
Der Metallcharakter bleibt bei einer eloxierten Fassade aus ALCAN J57S, Eloxa- und Architekturqualität, erhalten. Durch das Eloxieren (anodisches Oxidieren von Aluminium) erhält man eine um 3 bis 5 mal härtere Oberfläche, als das unbehandelte Metall selber aufweist; das heisst, es ist abriebfest und damit dauerhaft dekorativ. Es kreidet nicht aus. Dies wird sich besonders auszahlen, wenn die Fassade nach 15 bis 20 Jahren wegen Verschmutzung einer Reinigung unterzogen werden muss und in neuem Glanz

erscheinen soll (siehe Bilder Objekt Hochhaus zur Palme, Zürich). Aluminiumfassaden lassen sich ausgezeichnet recyceln, und dies vor allem dann, wenn sie in ihrer eigenen Charakteristik (Erhöhung der natürlichen Oxidschicht durch anodische Oxidation) ihren langjährigen Dienst als Schutz und Dekoration eines Objekts getan hat.

Referenzen in der Schweiz



Objekt: SIHLAG, Zürich
Metallbauer: Karl Steiner Industrie AG, Zürich
Eloxeur: AVW, Dietlikon
Material: ALCAN J57S, häuselmann metall, Dietlikon



Objekt: Stadthof Zug
Metallbauer: Ernst Schweizer AG, Hedingen
Eloxeur: BWB Oberflächentechnik, Altenrhein
Material: ALCAN J57S, häuselmann metall, Dietlikon



Objekt: Basler Versicherung, Basel
Metallbauer: Karl Steiner Industrie AG, Zürich
Eloxeur: Büro AG, Büren an der Aare
Material: ALCAN J57S, häuselmann metall, Dietlikon



Objekt: Eichstätte Zug
Metallbauer: Ernst Schweizer AG, Hedingen
Eloxeur: König AG, Lauchringen
Material: ALCAN J57S, häuselmann metall, Dietlikon